

DYNAMISCHE STABILITÄTSKONTROLLE (DSC)



Die dynamische Stabilitätskontrolle (DSC) kann Fehleinschätzungen des Fahrers nicht ausgleichen. Der Fahrer ist dafür verantwortlich, aufmerksam und in einer Weise zu fahren, die das Fahrzeug, dessen Insassen sowie andere Verkehrsteilnehmer nicht gefährdet.

DSC optimiert die Fahrstabilität, auch in kritischen Fahrsituationen. Das System steuert die dynamische Stabilität beim Beschleunigen und beim Anfahren aus dem Stand. Außerdem erkennt es instabiles Fahrverhalten wie Unter- und Übersteuern, und es unterstützt die Fahrzeugbeherrschung, indem es die Motorleistung manipuliert und einzelne Räder individuell abbremst. Beim Betätigen der Bremsen kann es zu Geräuschentwicklung kommen.

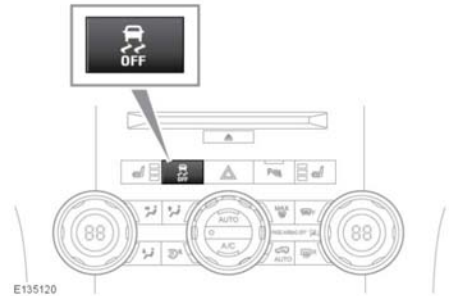
AUSSCHALTEN DER DSC



Durch eine nicht angemessene Deaktivierung der DSC kann die Sicherheit beeinträchtigt werden. In den meisten Fahrsituationen, insbesondere bei Straßenfahrten, wird empfohlen, die DSC nicht zu deaktivieren.

Bei einigen Fahrbedingungen kann es angemessen sein, die DSC zur Verbesserung der Traktion zu deaktivieren. Dazu gehören:

- Herausschaukeln des Fahrzeugs aus einer Senke oder einer tiefen Spurrille
- Anfahren in tiefem Schnee oder auf losem Untergrund
- Fahren durch tiefen Sand oder Schlamm



Zum Deaktivieren der DSC die Taste „DSC aus“ auf dem Armaturenbrett kurz gedrückt halten (die DSC-Warnleuchte leuchtet kontinuierlich). Bei deaktivierter DSC greift auch die Traktionskontrolle nicht im normalen Umfang ein, so dass die Räder mehr durchdrehen können.

EINSCHALTEN DER DSC

Die DSC wird folgendermaßen wieder aktiviert:

- Die Taste „DSC aus“ kurz gedrückt halten.
- Den Motor anlassen.
- Ein neues Terrain-Response-Spezialprogramm auswählen.